



INITIATIVE HAUPTSTADT BERLIN E.V.



4. Hauptstadtpreis für Integration und Toleranz

Unsere Preisträger 2011

Der Hauptstadtpreis für Integration und Toleranz ist mit insgesamt 15.000 Euro dotiert. Die Preisträger des 4. Hauptstadtpreises sind: Das Filmprojekt „Sprich mit!“ (1. Platz), das „Kollektiv migrantas – eine visuelle Sprache der Migration“ (2. Platz) sowie das Projekt „Heroes – Gegen Unterdrückung im Namen der Ehre“ (3. Platz). Die Vergabe des Preisgeldes erfolgt auf Beschluss der Jury in diesem Jahr erstmals nicht gestaffelt, sondern gleichberechtigt an alle drei Projekte. Die Preisträger erhalten jeweils 5.000 Euro Preisgeld, die zur Weiterführung und Zukunftssicherung der Projekte eingesetzt werden sollen.

1. Platz:

Den ersten Platz belegt das **Filmprojekt „Sprich mit!“**, vertreten durch die Produzenten Julia Lischinski und Christoph Zwickler und den Regisseur Sergej Moya. Der Film soll Kindern mit Migrationshintergrund die Grundzüge und die Notwendigkeit des Lernens der deutschen Sprache mit den Mitteln des Spielfilmes vermitteln. Um den rund 97.000 Berliner Kindern und Jugendlichen nicht deutscher Herkunft den Einstieg in die deutsche Sprache zu erleichtern, die laut den Machern den wichtigsten Schlüssel zur Integration darstellt, entwickelten junge Filmemacher aus Berlin in Zusammenarbeit mit Pädagogen und Schulleitern aus Neukölln das Konzept für „Sprich mit!“.

Im Film erzählt wird die Geschichte des 11-jährigen Jungen Elias, gespielt von Kaan Aydogdu, der mit seinem Film „Alymanya“ erst vor kurzem auf der Berlinale zu sehen war. Elias läuft allein durch die Stadt Berlin, ohne sich verständigen zu können. Trotz der abenteuerlichen szenischen Aufmachung des Films werden zugleich Lerninhalte wie Zahlen, Buchstaben, Gefühlszustände und Familie vermittelt.

Besonders erwähnenswert ist die Unterstützung dieses Projektes unter anderem durch die Schauspieler Hannah Herzprung und Clemens Schick sowie Elyas M'Barek, die aus Überzeugung und ohne Gage für diesen Film zur Verfügung standen.

Der Film soll bis Ende April fertig geschnitten und vertont sein und nach seiner Fertigstellung vornehmlich in KiTas, in Vor- und Grundschulen sowie von Elternvereinen als Ergänzung zu klassischen Schulmedien und Lehrfilmen auch überregional eingesetzt werden. Fortsetzungsfilme sind geplant.

Zusätzliche gezielte Unterstützung erfährt das Projekt durch die in Neukölln ansässige Firma BIOTRONIK, die das Preisgeld auf insgesamt 10.000 Euro verdoppelt hat.

1963 in Berlin gegründet, gehört BIOTRONIK heute zu den weltweit führenden Herstellern von Herzschrittmachern sowie Stents, Defibrillatoren und medizintechnischem Zubehör. Mit der Unternehmenszentrale am Standort Neukölln und ihren 2.400 Mitarbeitern und 65 Auszubildenden ist BIOTRONIK einer der größten Arbeitgeber im Bezirk und engagiert sich intensiv für die Hauptstadt und Neukölln.

Initiative Hauptstadt Berlin e.V.
Grunewaldstraße 61-62
10825 Berlin

Telefon 030.671 10 16
Telefax 030.67 80 45 40

www.initiative-hauptstadt.de
service@initiative-hauptstadt.de

Vorstand

Vorsitzender:
Christoph Wegener

Stellvertretende Vorsitzende:
Christoph Amarotico
Ingo Harding
Dr. Karola Knauthe

Stefan Evers
Christian Kourik
Dr. Gerhard Lögters
Ute Tobien
Ulrich Trautmann

Beirat

Prof. Dr. Nils Diederich
Burkard Dregger
Jan Eder
Knut Herbst
Fred Hürst
Bernd Janssen
Walter Müller
Prof. Dr. Peter Raue
Dr. Michael Schlößer
Prof. Dr. Christoph Stölzl
Markus Voigt
Dr. Ludolf von Wartenberg



INITIATIVE HAUPTSTADT BERLIN E.V.

Kontakt:

„Sprich mit!“, VON FIESSBACH FILM, office@fiessbach.de
Julia Lischinski (Produzentin)
Christopher Zwickler (Produzent)

2. Platz:

Zweiter Preisträger 2011 ist das „**Kollektiv Migrantas – eine visuelle Sprache der Migration**“, vertreten durch Irma Leinauer, Florencia Young und Marula Di Como. Migrantas setzt sich zum Ziel, die visuelle Sprache der Migration auf die Straße zu bringen. In Workshops mit bis zu 100 Frauen aus 30 verschiedenen Herkunftsländern veranstaltet migrantas projektbezogene Arbeiten, die das Gefühl der Frauen für das Leben in einem fremden Kulturkreis durch selbst angefertigte Zeichnungen wiedergeben. Aus diesen werden Piktogramme hergestellt, die in der Öffentlichkeit, also dem Stadtraum, mithilfe von Plakaten zugänglich gemacht werden. Zur Verleihung des 4. Hauptstadtpreises für Integration und Toleranz am 13. April hat Migrantas eine Postkarte in kleiner Auflage produziert.

Selbst aus Südamerika kommend, ist es dem Kollektiv migrantas ein besonderes Anliegen, einen Beitrag zur Debatte über Migration und Integration zu leisten und durch die Piktogramme ein gegenseitiges Verständnis und Verstehen zu fördern.

Kontakt:

Kollektiv Migrantas, migrantas@yahoo.com
Florencia Young
Marula Di Como
Irma Leinauer
Weitere Informationen unter: www.migrantas.org

3. Platz:

Mit dem 3. Platz ausgezeichnet wird das Projekt „**Heroes - Gegen Unterdrückung im Namen der Ehre**“, vertreten durch Dagmar Reidel-Breidenstein und Mecbure Oba.

Heroes ist ein Projekt für Jungen aus Ehrenkulturen mit Migrationshintergrund. Ziel ist die gemeinsame Diskussion über Demokratie, Menschenrechte, politische Themen, aber auch über Sexualität vor dem Hintergrund der Gleichberechtigung und Gleichstellung von Frauen und Männern.

„Heroes“ sind junge Männer mit Migrationshintergrund im Alter zwischen 16 und 23 Jahren, die durch einen ca. 6-monatigen Ausbildungsworkshop nicht nur qualifiziert, sondern auch zertifiziert werden. Sie gehen im Sinne des Vereins in die Schulen oder auch Ausbildungseinrichtungen, um dort mit Schülern in Rollenspielen das Thema „Unterdrückung im Namen der Ehre“ aufzunehmen. Darüber hinaus wird in weiterführenden gemeinsamen Gesprächen vermittelt, dass alle Menschen gleichberechtigte Mitglieder der Gesellschaft sind.

Heroes wird durch den Verein Strohalm e.V. getragen, existiert seit 2007 in Berlin und entspringt einer Projektidee der Childhood Foundation von Königin Sylvia von Schweden. Die Heroes wollen kurzfristig den Erfolg aus Berlin in sieben weitere große Städte Deutschlands tragen.

Kontakt:

Dagmar Riedel-Breidenstein (Koordinatorin): dagmar@heroes-net.de
Mecbure Oba (Projektleiterin): mecbure@heroes-net.de
Weitere Informationen unter: www.heroes-net.de



INITIATIVE HAUPTSTADT BERLIN E.V.

Wir gratulieren den Preisträgern des 4. Hauptstadtpreises für Integration und Toleranz!

Weitere Informationen zu den Preisträgern und Bildmaterial erhalten Sie in der Geschäftsstelle der Initiative Hauptstadt Berlin e.V. bei Silja Schoppmann, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Email: sschoppmann@initiative-hauptstadt.de, Tel. 030/67 11 01 6. Oder unter: www.initiative-hauptstadt.de/hauptstadtpreis

